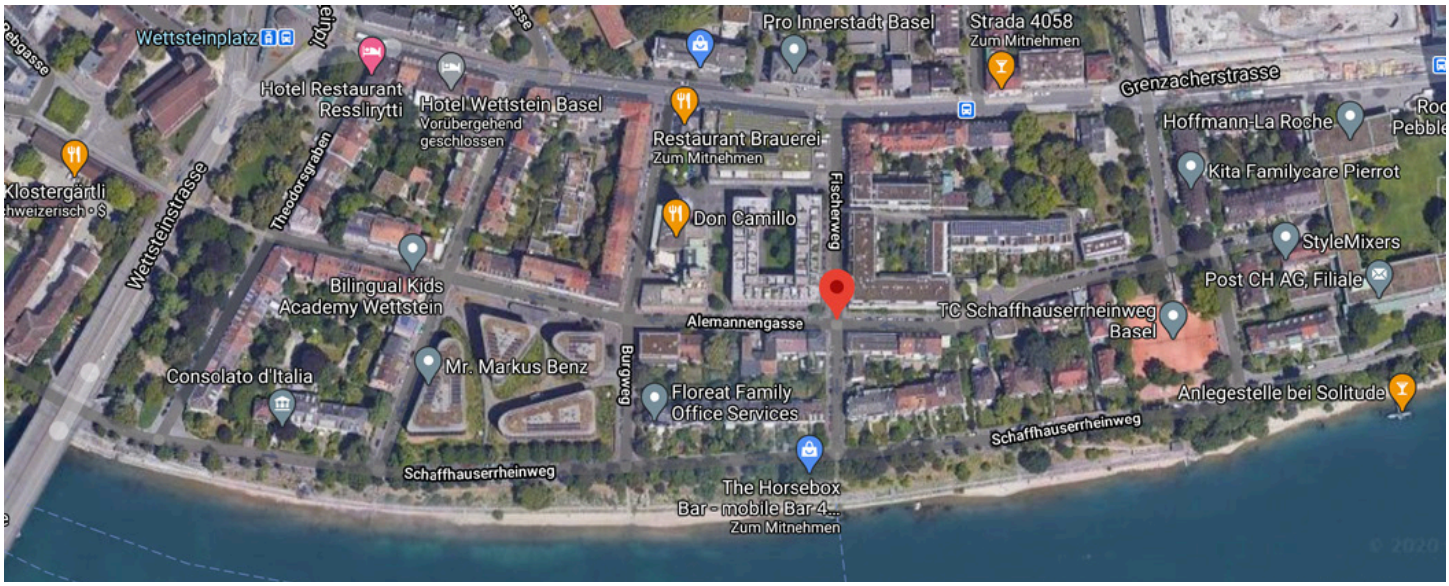
Künstlerische Intervention zum Thema «Verlernen» – Alemannengasse, 4058 Basel

Präambel

Die Alemannengasse in Basel fristet trotz beneidenswerter Lage in Rheinnähe ein unauffälliges Dasein. Dennoch ist ihre Vielfältigkeit kaum zu übersehen: Neben dem für Kulturschaffenden wichtigen Warteckareal, finden sich hier unter anderem eine Notschlafstelle, Neubauwohnungen mit Rheinblick, ein Frauenwohnheim der Heilsarmee und ein Tennisclub. Eine durch den Rochekomplex gebildete Sackgasse markiert ihr abruptes Ende.



Auslober des Wettbewerbs

Stiftung Fellmann

Wettbewerbsaufgabe

Eine künstlerische Intervention soll den an der Alemannengasse wohnhaften, arbeitenden und vorübergehenden Menschen zum einen die Sinne für die Vielfältigkeit des Ortes öffnen und zum anderen das «Verlernen» fester Wahrnehmungsgewohnheiten anstossen.

Wörtlich «verlernen» bedeutet laut Duden «(etwas Erlerntes, Gewusstes, Gekonntes) allmählich immer weniger, schliesslich gar nicht mehr beherrschen» oder im übertragenen Sinne etwas nicht mehr tun (Sie hat das Lachen verlernt).[1] Für den Ideenwettbewerb heisst das, auszumachen, was verlernt werden soll und welche Chancen dadurch entstehen.

Als Standort steht die gesamte Alemannengasse und ihr unmittelbare Umgebung zur Verfügung. Für den Ideenwettbewerb kommen alle künstlerischen Mittel, wie Skulptur, Garten, Plakate, Performance, Happening, etc. infrage.

1 https://www.duden.de/rechtschreibung/verlernen (aufgerufen am 29.12.2020)

Budget

Für die Umsetzung des ausgewählten Projekts steht ein Budget von 40‘000.- Taler zur Verfügung. In dieser Summe sind Honorar, Herstellung, Transport und Montage des Kunstwerkes inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer enthalten.

Bewerbungsunterlagen

1 informatives Poster à ca. A1 (594x841mm).

Das Poster soll die eingereichte Idee mit Bild- und Textmaterial verständlich veranschaulichen. Überdies sollen der Gedankengang resp. konzeptuelle Überlegungen, sowie praktische Hinweise ihrer Idee vermittelt werden.

Die Bewerbungsunterlagen müssen an der unten angegebenen Adresse abgegeben und im Anschluss der Jurierung abgeholt werden.

Bewerbungsunterlagen, die nicht fristgerecht eintreffen, werden nicht berücksichtigt.

Bewerbungsverfahren

Abgabe: 05.02.2021, 08:30, Schule für Gestaltung Basel, Vogelsangstrasse 15, 4048 Basel, Raum G408
Jurysitzung: 05.02.2021
Bekanntgabe des Entscheids: 05.02.2021

Der Juryentscheid wird nicht begründet.

Rückfragen

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Clemens Fellmann: clemens.fellmann@hslu.ch

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der hohen Anzahl an Rückfragen einige Tage dauern kann, bis Sie eine Antwort erhalten.